



Jahresbericht 2004 des Präsidenten

Mitgliederzahlen

Wiederum erreichten wir im Jahre 2004 unser Ziel, nämlich die Stabilität des Mitgliederbestandes. Ende Jahr betrug die Zahl der Clubmitglieder 213, was sich im Rahmen der Vorjahre bewegt. Eine Aufschlüsselung zeigt allerdings, dass wir in den letzten Jahren einen kontinuierlichen Rückgang bei den Aktiven verzeichnen müssen. Im Jahre 2001 betrug die entsprechende Zahl noch 138, ein Jahr später 128, im Jahre 2003 119 und letztes Jahr 117. Erfreulich ist umgekehrt die Entwicklung bei den Schülerinnen und Schülern, deren Mitgliederzahl leicht erhöht werden konnte. Eine leicht rückläufige Entwicklung haben wir hingegen bei den Junioren und Passiven zu beklagen. Grosso modo dürften wir aber nächstes Jahr mit den gleichen Einnahmen rechnen wie heuer, weil anfangs Saison erfahrungsgemäss mit Neuzuzügern zu rechnen ist.

Clubanlässe

Zur Saisonöffnung Mitte April führte „Tennis Bärn“ eine gelungene Exhibition mit talentierten Juniorinnen vor. Damit gab „Tennis Bärn“ eine eindrucksvolle Visitenkarte ab, welche sich in der ganzen Saison bestätigte. Für die gesamte Trainingsarbeit für Jugendliche und Erwachsene, darunter das Bambini-, Schüler- und Junioren-Training sowie der Grundkurs für Erwachsene zeichnete „Tennis Bärn“ verantwortlich. Saisonhöhepunkte waren zweifellos das Plauschturnier am 26. Juni, die Club-Meisterschaften im August, die Junior-Trophy im September sowie das Senioren-Turnier im Oktober. Die Anlässe wurden insgesamt von über 100 Clubmitgliedern besucht. Erfreulicherweise haben sich auch fast ein Dutzend Mitglieder an den Überwinterungsarbeiten am Saison-Schluss beteiligt.

Interclub

Die Interclubsaison wurde von zwei Mannschaften bestritten, den Damen-Jungseniorinnen und Herren-Jungsenioren.

Vorstandsarbeiten

Der Vorstand führte mehr als ein halbes Dutzend Sitzungen durch. Vizepräsident Urs Fischli nahm als Platzchef oft aktiv an den Arbeiten teil und konnte so das Ehepaar Salamon bei den Gärtnerarbeiten wesentlich entlasten. Liselotte Sohler führte zuverlässig und kreativ das Sekretariat. Josy Clausen's grosser Einsatz für das Schüler- und Juniorenwesen hat entscheidend zur erfreulichen Entwicklung in der Abteilung Jugend des Clubs geführt. Für den Spiel- wie Trainingsbetrieb zeichnete sich Spielleiter Dominik Jauslin aus und das neue Vorstandsmitglied Martin Gutmann erledigte weitere organisatorische Arbeiten sowie die Schlüsselverwaltung. Allen Vorstandsmitgliedern sei ein herzliches Dankeschön ausgesprochen.

Der Dank gilt auch dem Ehepaar Salomon für die Abwärtsarbeiten sowie Michael Winkelmann und Christoph Hochreutener für das Führen der Getränkebar im Clubhaus.

Finanzen

Pierre Bulloz führte die Kasse mit grosser Zuverlässigkeit, aber auch mit Weitblick. Ich empfehle Ihnen, seine allgemeinen und speziellen Bemerkungen zur Jahresrechnung 2004 und zum Budget 2005 zur Lektüre. Der Vorstand dankt Pierre Bulloz für seine immense Arbeit.

24. Januar 2005

Norbert Hochreutener, Präsident

□ □ □

Jahresbericht 2004 des Spielleiters

Aktivitäten

Bei der Durchführung des Interclubs hat es letztes Jahr eine Änderung gegeben bezüglich Herren-Mannschaften. Aufgrund nicht genügender Zusagen von Spielern für die Senioren-Mannschaft wurde nur noch die Jungsenioren-Mannschaft gemeldet. Das Team spielte gut, der Aufstieg war nahe, als Gruppenzweite fehlten schlussendlich nur drei Punkte.

Bei den Frauen sah es nicht so glücklich aus, der Abstieg war das bittere Ende.

Nach der IC-Saison war der Grundkurs das nächste Highlight im TCE. In entspannter Atmosphäre konnten drei Gruppen à je drei SpielerInnen an fünf Abenden (unglücklicherweise während der Matches der Fussball-EM) das Tennisspiel technisch verfeinern.

Noch vor den Sommerschulferien fand wieder das beliebte Plauschturnier statt.

Nach den Ferien stand dann das Clubturnier auf dem Programm. Leider konnte keine Frauen-Konkurrenz durchgeführt werden, vielleicht lag es am Respekt vor unserer klaren Nummer eins im Club, Josy Clausen von Werdt. Bei den Herren kam es zu einem interessanten Finalspiel, der "unklassierte" Matthias Stähli, den niemand auf seine Spielstärke einschätzen konnte, ausgenommen diejenigen, die wussten, dass sein Lizenzstatus auf "suspendiert" gesetzt ist, gegen Christoph Neuenschwander, die Nummer eins des Turniers. Matthias Stähli siegte 6:3 6:3.

Schlusswort

Nach dem Rücktritt von Egidio Bernasconi als Spielleiter war es für mich eine Herausforderung in seine Fussstapfen zu treten. Sein Engagement war sehr gross in den vier Jahren zuvor. Er hat für mich sehr viel gute Vorarbeit geleistet. Vielen Dank Egidio!

Nach nur einem Jahr als Spielleiter gebe ich das Amt wieder ab, weil ich ab Frühling im TC Sporting beruflich tätig sein werde. Der TCE ist ein super Club, das Engagement von Vorstand, Juniorentrainern und vereinzelt Mitgliedern, die gern hie und da mal freiwillig mithelfen wenn Not am Mann ist, ist gross. Mein Dank an Alle, die mich unterstützt haben.

Alles Gute in der nächsten Saison

Dominik Jauslin, Spielleiter

Jahresbericht 2004 der Juniorenverantwortlichen

Mit Freude können wir auf die Tennissaison 2004 der Junioren zurückschauen. An unserem Juniorentraining, das von „Tennis Bärn“ und Uschi Hofmann geleitet wurde, haben **69** Kinder und Jugendliche in **16** Gruppen teilgenommen. Wie immer hatten Spass am Spiel und Motivation oberste Priorität. Wir konnten auch mit einer Knabenmannschaft am Junioren-Interclub teilnehmen. Vanessa Meister hat die motivierten Knaben trainiert und an den Begegnungen betreut. Ein gutes Team! So haben denn die Knaben auch den **zweiten Gruppenplatz** erreicht! Bravo! Ganz herzlichen Dank an Vanessa für ihren unermüdlichen und immer aufgestellten Einsatz. Uschi Hofmann hat mit der Unterstützung von Diego von Werdt mit sieben Kindern auch wieder ein **Bambinitraining** durchgeführt. Das **Junioren-Club-Turnier** ist von **Florin Hofer** gewonnen worden. Bravo Florin! Weil sich so viele Kinder zum Training angemeldet hatten, haben wir letzte Saison auf einen „Tag der offenen Tür“ in den Waberer Schulen verzichtet.

Den Trainern von „Tennis Bärn“, Uschi Hofmann und allen, die in irgendeiner Art und Weise unsere Junioren unterstützten, danke ich ganz herzlich. Ich möchte auch allen danken, die Verständnis für die Trainingszeiten und Platzbelegung unserer Junioren aufbringen. Ich freue mich auf ein erneutes zahlreiches Mitmachen der Junioren und auf eine zufriedene Saison 2005.

Josy Clausen, Juniorenverantwortliche

